

Vorrunde 1. Spiel / 12. September 2020

Damen
F3



Saison
2020/21

TV Sarnen – HC KTV Altdorf

5:27

(2:12)

Wir spielten diesen Samstag zu Hause gegen den HC KTV Altdorf. Diese Mannschaft war den meisten Spielerinnen aus unserer Mannschaft bereits bekannt. Wir hatten in Erinnerung, dass dies eine junge und schnelle Mannschaft war und wir sicherlich von Anfang an wach sein müssen. Wir hatten ein ziemlich grosses Publikum in der Halle und.

Wir starteten mit wenigen Gegentoren aber leider auch noch weniger eigenen Treffern. Unserer Gegnerinnen griffen schnell und mit viel Härte an. In der Offensive hatten wir Mühe Tore zu erzielen. Unser Flügel kämpften mit einem starkem Pressing und so fehlte es uns an dem nötigen Druck. Wir brachen unsere Angriffe zu früh ab und hatten oftmals keine Geduld die Spielzüge richtig auszuführen. Positiv war, dass die Gegnerinnen, entgegen unseren Erwartungen, kaum Gegenstoren erzielten. Wir waren immer schnell wieder in der Verteidigung und haben uns richtig aufgestellt. Wir gingen mit dem Resultat von 2:12 in die Pause. Für die zweite Halbzeit nahmen wir uns vor, vorne mehr Druckaufzubauen und in die Täuschungen zu gehen.

Nach der Pause konnten wir wieder an der Leistung in der Verteidigung von der 1. Halbzeit anknüpfen, doch reichte es immer noch nicht aus, unserer Gegnerinnen zu stoppen. In der Offensive fehlte immer noch der volle Wille die Tore zu schiessen. Denn auch in der zweiten Halbzeit, schossen wir nur 3 Tore. Wichtig zu sagen ist auch, dass beide Goalies eine starke Leistung zeigten. Ohne diese gute Leistung, hätten wir einige Goals mehr erhalten. Dass wir in den letzten Saisons gegen die Altdorferinnen jeweils über 30 Tore erhielten, ist ein kleiner Trost.

Nach diesem ersten Spiel der Saison wissen wir, dass sich unsere Baustellen nicht verändert haben. Das starke Verteidigen nützt nur wenig, wenn wir vorne die Leistung nicht bringen können. Auf jeden Fall hat sich jedoch das intensive Sommertraining ausgezahlt, die Kondition ist ganz klar da. Trotz Allem haben wir bis zum Schlusspfiff als Mannschaft gekämpft und nicht aufgegeben.

Für den TV Sarnen spielten:

Alena, Christine, Elena, Lea, Julia, Leonie, Martina, Meret, Alesja, Noemie, Vicky, Olivia



Hauptsponsor



Obwaldner
Kantonalbank